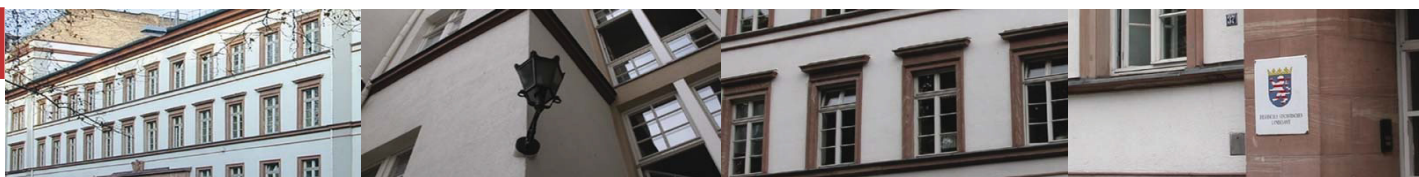




Statistische Berichte



Kennziffer: B II 16 - j/19

Oktober 2019

Ergebnisse aus dem Projekt *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen*

Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach schulischer Vorbildung und Verwaltungsbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu dieser Veröffentlichung

Yvonne Lieber 0611 3802-335
E-Mail ias@statistik.hessen.de
Telefax 0611 3802-390
Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2019
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<https://statistik.hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Abkürzungsverzeichnis

BA Bundesagentur für Arbeit
Destatis Statistisches Bundesamt
HSL Hessisches Statistisches Landesamt

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **methodischen Leitfaden der iABE** auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter <https://statistik.hessen.de> in der Rubrik *Sozialleistungen, Kinder-/Jugendhilfe, Gesundheit, Bildung, Bildungsindikatoren, IABE, Kultur, Rechtspflege* unter *Integrierte Ausbildungsberichterstattung (IABE)*.

Inhalt

	Seite
Hinweise	1
 Tabellen:	
 Tabelle 1: Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)	
H e s s e n	4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	5
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6
Frankfurt am Main, St.	7
Offenbach am Main, St.	8
Wiesbaden, Landeshauptstadt	9
Bergstraße	10
Darmstadt-Dieburg	11
Groß-Gerau	12
Hochtaunuskreis	13
Main-Kinzig-Kreis	14
Main-Taunus-Kreis	15
Odenwaldkreis	16
Offenbach	17
Rheingau-Taunus-Kreis	18
Wetteraukreis	19
Reg.-Bez. G i e ß e n	20
Gießen	21
Lahn-Dill-Kreis	22
Limburg-Weilburg	23
Marburg-Biedenkopf	24
Vogelsbergkreis	25
Reg.-Bez. K a s s e l	26
Kassel, documenta St.	27
Fulda	28
Hersfeld-Rotenburg	29
Kassel	30
Schwalm-Eder-Kreis	31
Waldeck-Frankenberg	32
Werra-Meißner-Kreis	33

Tabelle 2: Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)

H e s s e n	34
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	35
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	36
Frankfurt am Main, St.	37
Offenbach am Main, St.	38
Wiesbaden, Landeshauptstadt	39
Bergstraße	40
Darmstadt-Dieburg	41
Groß-Gerau	42
Hochtaunuskreis	43
Main-Kinzig-Kreis	44
Main-Taunus-Kreis	45
Odenwaldkreis	46
Offenbach	47
Rheingau-Taunus-Kreis	48
Wetteraukreis	49
Reg.-Bez. G i e ß e n	50
Gießen	51
Lahn-Dill-Kreis	52
Limburg-Weilburg	53
Marburg-Biedenkopf	54
Vogelsbergkreis	55
Reg.-Bez. K a s s e l	56
Kassel, documenta St.	57
Fulda	58
Hersfeld-Rotenburg	59
Kassel	60
Schwalm-Eder-Kreis	61
Waldeck-Frankenberg	62
Werra-Meißner-Kreis	63

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen) ³⁾	36 067	1 516	678	9 699	19 025	1 709	4 118	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ⁴⁾	702	—	—	—	702	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		36 769	1 516	678	9 699	19 727	1 709	4 118	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	317	—	—	52	239	8	18	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	2 028	—	—	24	1 911	8	85	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 861	—	—	19	1 829	11	2	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁵⁾	5 973	69	—	1 806	2 545	615	938	—
Fachschulen für Sozialwesen		3 065	—	—	—	2 712	183	170	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		13 244	69	—	1 901	9 236	825	1 213	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		50 013	1 585	678	11 600	28 963	2 534	5 331	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	4 934	—	—	370	4 564	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	19 940	—	—	8 553	10 949	—	—	438
Allgemeine Hochschulreife zusammen		24 874	—	—	8 923	15 513	—	—	438
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	8 522	—	—	176	8 339	—	—	7
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁶⁾		33 396	—	—	9 099	23 852	—	—	445
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	3 775	—	—	3 771	4	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	688	—	—	—	687	1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	57	6	2	16	22	1	2	10
	BGJ kooperative Form	239	10	4	61	99	3	4	62
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁷⁾	854	209	—	317	187	25	51	65
Anrechenbarkeit zusammen		1 838	225	6	394	995	30	57	137
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	4 125	1 844	491	807	20	—	—	1 454
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁸⁾	1 349	—	—	—	—	—	—	1 349
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁹⁾	955	508	393	141	70	3	—	233
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	2 224	366	130	1 477	85	—	—	296
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁷⁾	3 265	747	—	1 331	1 092	56	15	24
Keine Anrechenbarkeit zusammen		11 918	3 465	1 014	3 756	1 267	59	15	3 356
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		17 531	3 690	1 020	7 921	2 266	89	72	3 493
Insgesamt		100 940	5 275	1 698	28 620	55 081	2 623	5 403	3 938
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ¹⁰⁾	38 560	—	—	—	—	9 185	29 375	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹¹⁾	1 687	—	—	—	—	402	1 285	—
	Verwaltungsfachhochschulen	1 757	—	—	—	—	292	1 465	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		3 444	—	—	—	—	694	2 750	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		42 004	—	—	—	—	9 879	32 125	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Daten enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 4) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 5) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 6) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 7) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 8) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 9) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 10) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 11) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Reg. - Bez. Darmstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	21 352	660	252	3 759	7 359	790	1 836	6 948
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	293	—	—	—	293	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		21 645	660	252	3 759	7 652	790	1 836	6 948
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	186	—	—	21	149	4	12	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	1 218	—	—	16	1 166	4	32	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 058	—	—	8	1 043	6	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	3 255	41	—	1 017	1 255	334	608	—
	Fachschulen für Sozialwesen	1 567	—	—	—	1 409	78	80	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		7 284	41	—	1 062	5 022	426	733	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		28 929	701	252	4 821	12 674	1 216	2 569	6 948
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	2 814	—	—	274	2 540	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	14 250	—	—	7 456	6 467	—	—	327
Allgemeine Hochschulreife zusammen		17 064	—	—	7 730	9 007	—	—	327
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	5 012	—	—	124	4 886	—	—	2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		22 076	—	—	7 854	13 893	—	—	329
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	2 410	—	—	2 408	2	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	451	—	—	—	451	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	41	6	2	8	18	1	1	7
	BGJ kooperative Form	99	5	2	33	31	1	1	28
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	478	115	—	177	102	9	30	45
Anrechenbarkeit zusammen		1 069	126	4	218	602	11	32	80
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	2 532	1 126	289	581	13	—	—	812
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	766	—	—	—	—	—	—	766
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	481	236	172	92	45	2	—	106
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 005	157	42	722	33	—	—	93
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	1 789	432	—	757	559	21	8	12
Keine Anrechenbarkeit zusammen		6 573	1 951	503	2 152	650	23	8	1 789
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		10 052	2 077	507	4 778	1 254	34	40	1 869
Insgesamt		61 057	2 778	759	17 453	27 821	1 250	2 609	9 146
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	21 891	—	—	—	—	5 290	16 601	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	1 029	—	—	—	—	223	806	—
	Verwaltungsfachhochschulen	774	—	—	—	—	129	645	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 803	—	—	—	—	352	1 451	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		23 694	—	—	—	—	5 642	18 052	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife ²⁾	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 431	75	42	393	898	89	228	748
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	35	—	—	—	35	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 466	75	42	393	933	89	228	748
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	27	—	—	9	17	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	108	—	—	1	107	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	166	—	—	—	163	3	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	349	2	—	113	119	45	70	—
Fachschulen für Sozialwesen		330	—	—	—	281	24	25	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		980	2	—	123	687	72	96	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 446	77	42	516	1 620	161	324	748
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	167	—	—	47	120	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 235	—	—	780	435	—	—	20
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 402	—	—	827	555	—	—	20
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	623	—	—	6	616	—	—	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		2 025	—	—	833	1 171	—	—	21
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	174	—	—	173	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	22	—	—	—	22	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	17	6	—	5	3	1	2	—
Anrechenbarkeit zusammen		39	6	—	5	25	1	2	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	140	48	17	43	—	—	—	49
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	66	—	—	—	—	—	—	66
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	11	7	7	1	—	—	—	3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	159	29	10	108	2	—	—	20
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	48	13	—	20	14	—	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		424	97	34	172	16	—	1	138
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		637	103	34	350	42	1	3	138
Insgesamt		6 108	180	76	1 699	2 833	162	327	907
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	5 922	—	—	—	—	1 317	4 605	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	320	—	—	—	—	101	219	—
Duale Hochschul-ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		320	—	—	—	—	101	219	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 242	—	—	—	—	1 418	4 824	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife ²⁾	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 895	150	42	919	2 279	324	812	2 411
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	129	—	—	—	129	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		7 024	150	42	919	2 408	324	812	2 411
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	31	—	—	3	25	—	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	109	—	—	1	106	1	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	163	—	—	1	161	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	970	—	—	241	346	123	260	—
Fachschulen für Sozialwesen		373	—	—	—	336	16	21	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 646	—	—	246	974	141	285	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		8 670	150	42	1 165	3 382	465	1 097	2 411
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	219	—	—	37	182	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 415	—	—	1 327	1 046	—	—	42
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 634	—	—	1 364	1 228	—	—	42
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 330	—	—	41	1 289	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		3 964	—	—	1 405	2 517	—	—	42
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	343	—	—	343	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	51	—	—	—	51	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	38	3	—	15	14	1	4	1
Anrechenbarkeit zusammen		89	3	—	15	65	1	4	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	402	209	59	41	—	—	—	152
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	109	—	—	—	—	—	—	109
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	12	11	11	—	—	—	—	1
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	450	80	21	299	18	—	—	53
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	283	50	—	118	104	7	4	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 256	350	91	458	122	7	4	315
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 688	353	91	816	187	8	8	316
Insgesamt		14 322	503	133	3 386	6 086	473	1 105	2 769
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	10 558	—	—	—	—	2 031	8 527	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	399	—	—	—	—	59	340	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		399	—	—	—	—	59	340	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		10 957	—	—	—	—	2 090	8 867	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	756	28	7	206	234	33	28	227
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	19	—	—	—	19	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		775	28	7	206	253	33	28	227
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	25	—	—	6	18	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	36	—	—	—	36	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	71	—	—	1	70	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	159	—	—	42	70	16	31	—
Fachschulen für Sozialwesen		132	—	—	—	124	4	4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		423	—	—	49	318	20	36	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 198	28	7	255	571	53	64	227
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	142	—	—	5	137	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	520	—	—	285	234	—	—	1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		662	—	—	290	371	—	—	1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	243	—	—	6	237	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		905	—	—	296	608	—	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	118	—	—	118	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	20	1	1	6	5	—	—	8
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	14	1	—	5	6	—	—	2
Anrechenbarkeit zusammen		34	2	1	11	11	—	—	10
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	115	63	20	10	—	—	—	42
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	48	—	—	—	—	—	—	48
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	108	56	29	28	8	—	—	16
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	230	40	9	175	9	—	—	6
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	54	6	—	25	22	—	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		555	165	58	238	39	—	—	113
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		707	167	59	367	50	—	—	123
Insgesamt		2 810	195	66	918	1 229	53	64	351
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	67	—	—	—	—	9	58	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		67	—	—	—	—	9	58	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 427	86	18	382	770	92	170	927
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	29	—	—	—	29	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 456	86	18	382	799	92	170	927
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	252	—	—	4	238	—	10	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	102	—	—	3	99	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	577	22	—	181	195	46	133	—
	Fachschulen für Sozialwesen	98	—	—	—	92	4	2	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 029	22	—	188	624	50	145	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 485	108	18	570	1 423	142	315	927
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	285	—	—	31	254	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 428	—	—	918	475	—	—	35
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 713	—	—	949	729	—	—	35
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	442	—	—	12	430	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		2 155	—	—	961	1 159	—	—	35
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	142	—	—	142	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	39	—	—	—	39	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	19	8	—	6	3	1	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		58	8	—	6	42	1	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	313	171	29	76	1	—	—	65
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	88	—	—	—	—	—	—	88
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	5	3	2	—	—	—	—	2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	157	38	—	76	41	1	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		563	212	31	152	42	1	—	156
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		763	220	31	300	84	2	1	156
Insgesamt		6 403	328	49	1 831	2 666	144	316	1 118
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	2 133	—	—	—	—	885	1 248	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	33	—	—	—	—	11	22	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	435	—	—	—	—	100	335	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		468	—	—	—	—	111	357	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 601	—	—	—	—	996	1 605	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife ²⁾	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	797	34	23	180	257	16	42	268
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		797	34	23	180	257	16	42	268
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	46	—	—	—	46	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	127	—	—	38	61	15	13	—
	Fachschulen für Sozialwesen	32	—	—	—	31	1	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		205	—	—	38	138	16	13	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 002	34	23	218	395	32	55	268
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	284	—	—	26	258	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	702	—	—	513	176	—	—	13
Allgemeine Hochschulreife zusammen		986	—	—	539	434	—	—	13
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	281	—	—	4	277	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 267	—	—	543	711	—	—	13
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	136	—	—	136	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	46	—	—	—	46	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	14	1	1	1	8	—	1	3
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	32	10	—	7	6	1	3	5
Anrechenbarkeit zusammen		92	11	1	8	60	1	4	8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	140	42	10	29	—	—	—	69
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	69	—	—	—	—	—	—	69
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	29	19	19	—	—	—	—	10
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	103	33	—	32	36	1	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		341	94	29	61	36	1	—	149
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		569	105	30	205	96	2	4	157
Insgesamt		2 838	139	53	966	1 202	34	59	438
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	301	11	6	62	121	13	23	71
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	19	—	—	—	19	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		320	11	6	62	140	13	23	71
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	31	—	—	1	30	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	40	—	—	—	40	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	67	—	—	26	25	5	11	—
Fachschulen für Sozialwesen		45	—	—	—	44	1	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		183	—	—	27	139	6	11	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		503	11	6	89	279	19	34	71
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	130	—	—	1	129	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	960	—	—	311	539	—	—	110
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 090	—	—	312	668	—	—	110
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 090	—	—	312	668	—	—	110
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	62	—	—	62	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	59	14	—	22	12	—	3	8
Anrechenbarkeit zusammen		59	14	—	22	12	—	3	8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	135	60	17	39	—	—	—	36
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	18	—	—	—	—	—	—	18
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	48	18	16	13	10	—	—	7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	99	28	—	32	33	3	—	3
Keine Anrechenbarkeit zusammen		300	106	33	84	43	3	—	64
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		421	120	33	168	55	3	3	72
Insgesamt		2 014	131	39	569	1 002	22	37	253
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	1 012	—	—	—	—	428	584	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	1	—	—	—	—	1	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1	—	—	—	—	1	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 013	—	—	—	—	429	584	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 098	30	12	219	341	27	81	400
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 098	30	12	219	341	27	81	400
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	36	—	—	1	35	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	56	—	—	1	55	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	91	—	—	39	39	7	6	—
Fachschulen für Sozialwesen		43	—	—	—	42	—	1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		226	—	—	41	171	7	7	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 324	30	12	260	512	34	88	400
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	147	—	—	36	111	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	865	—	—	496	355	—	—	14
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 012	—	—	532	466	—	—	14
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	259	—	—	8	251	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 271	—	—	540	717	—	—	14
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	175	—	—	175	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	34	—	—	—	34	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	51	7	—	23	11	—	2	8
Anrechenbarkeit zusammen		85	7	—	23	45	—	2	8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	150	48	10	52	—	—	—	50
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	54	—	—	—	—	—	—	54
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	35	28	24	3	—	—	—	4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	164	47	—	76	40	—	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		403	123	34	131	40	—	—	109
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		663	130	34	329	85	—	2	117
Insgesamt		3 258	160	46	1 129	1 314	34	90	531
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	416	—	—	—	—	172	244	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	26	—	—	—	—	8	18	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		26	—	—	—	—	8	18	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		442	—	—	—	—	180	262	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	964	21	7	185	347	35	93	283
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	11	—	—	—	11	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		975	21	7	185	358	35	93	283
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	51	—	—	—	51	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	59	—	—	—	59	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	102	—	—	34	42	15	11	—
Fachschulen für Sozialwesen		118	—	—	—	112	—	6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		330	—	—	34	264	15	17	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 305	21	7	219	622	50	110	283
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	216	—	—	34	182	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 327	—	—	847	466	—	—	14
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 543	—	—	881	648	—	—	14
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	304	—	—	7	297	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 847	—	—	888	945	—	—	14
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	147	—	—	147	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	—	—	—	40	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	3	1	3	7	—	—	3
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	19	6	—	5	5	—	2	1
Anrechenbarkeit zusammen		75	9	1	8	52	—	2	4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	152	59	6	35	—	—	—	58
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	36	—	—	—	—	—	—	36
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		80	17	—	45	17	1	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		268	76	6	80	17	1	—	94
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		490	85	7	235	69	1	2	98
Insgesamt		3 642	106	14	1 342	1 636	51	112	395
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	53	—	—	—	—	1	52	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	36	—	—	—	—	1	35	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		36	—	—	—	—	1	35	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		89	—	—	—	—	2	87	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife ²⁾	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 933	84	41	422	777	36	113	501
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	6	—	—	—	6	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 939	84	41	422	783	36	113	501
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	82	—	—	1	71	4	6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	101	—	—	1	85	—	15	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	160	—	—	1	159	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	484	17	—	184	200	37	46	—
	Fachschulen für Sozialwesen	221	—	—	—	197	13	11	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 048	17	—	187	712	54	78	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 987	101	41	609	1 495	90	191	501
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	582	—	—	17	565	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	937	—	—	119	799	—	—	19
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 519	—	—	136	1 364	—	—	19
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	525	—	—	10	514	—	—	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		2 044	—	—	146	1 878	—	—	20
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	338	—	—	337	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	22	—	—	—	22	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	49	13	—	19	9	1	5	2
Anrechenbarkeit zusammen		71	13	—	19	31	1	5	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	241	110	33	62	1	—	—	68
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	52	—	—	—	—	—	—	52
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	43	33	33	1	—	—	—	9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	109	7	2	89	1	—	—	12
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	218	54	—	92	66	5	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		663	204	68	244	68	5	—	142
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 072	217	68	600	100	6	5	144
Insgesamt		6 103	318	109	1 355	3 473	96	196	665
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	59	—	—	—	—	16	43	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		59	—	—	—	—	16	43	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		59	—	—	—	—	16	43	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	717	17	3	131	249	26	54	240
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	17	—	—	—	17	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		734	17	3	131	266	26	54	240
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	17	—	—	—	17	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	47	—	—	1	46	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾ Fachschulen für Sozialwesen	26 39	— —	— —	— —	15 35	7 4	4 —	— —
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		129	—	—	1	113	11	4	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		863	17	3	132	379	37	58	240
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	156	—	—	22	134	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	661	—	—	490	170	—	—	1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		817	—	—	512	304	—	—	1
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	258	—	—	9	249	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 075	—	—	521	553	—	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	138	—	—	138	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	28	—	—	—	28	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	45	20	—	15	5	—	—	5
Anrechenbarkeit zusammen		73	20	—	15	33	—	—	5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	151	53	21	35	—	—	—	63
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	62	—	—	—	—	—	—	62
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	47	21	12	14	10	—	—	2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	— 116	— 40	— —	— 43	— 32	— —	— 1	— —
Keine Anrechenbarkeit zusammen		376	114	33	92	42	—	1	127
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		587	134	33	245	75	—	1	132
Insgesamt		2 525	151	36	898	1 007	37	59	373
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾ Verwaltungsfachhochschulen	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	251	5	3	72	101	3	12	58
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	3	—	—	—	3	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		254	5	3	72	104	3	12	58
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	21	—	—	2	18	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	57	—	—	1	56	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	45	—	—	—	44	—	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	26	—	—	6	14	4	2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	26	—	—	—	22	2	2	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		175	—	—	9	154	6	6	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		429	5	3	81	258	9	18	58
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	73	—	—	—	73	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	400	—	—	103	279	—	—	18
Allgemeine Hochschulreife zusammen		473	—	—	103	352	—	—	18
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		473	—	—	103	352	—	—	18
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	107	—	—	107	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	16	2	—	10	4	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		16	2	—	10	4	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	97	49	12	19	1	—	—	28
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	17	—	—	—	—	—	—	17
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	6	1	1	—	—	—	—	5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	33	8	—	15	10	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		153	58	13	34	11	—	—	50
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		276	60	13	151	15	—	—	50
Insgesamt		1 178	65	16	335	625	9	18	126
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife ²⁾	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 232	38	8	221	469	53	97	354
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	3	—	—	—	3	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 235	38	8	221	472	53	97	354
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	214	—	—	4	209	1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	43	—	—	27	15	—	1	—
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		257	—	—	31	224	1	1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 492	38	8	252	696	54	98	354
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	340	—	—	14	326	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	835	—	—	238	587	—	—	10
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 175	—	—	252	913	—	—	10
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	229	—	—	8	221	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 404	—	—	260	1 134	—	—	10
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	136	—	—	136	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	66	—	—	—	66	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	11	2	—	4	3	1	—	1
	BGJ kooperative Form	79	4	1	27	26	1	1	20
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	42	5	—	13	14	—	4	6
Anrechenbarkeit zusammen		198	11	1	44	109	2	5	27
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	148	42	6	56	10	—	—	40
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	44	—	—	—	—	—	—	44
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	57	1	—	51	3	—	—	2
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		166	40	—	70	51	1	—	4
Keine Anrechenbarkeit zusammen		415	83	6	177	64	1	—	90
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		749	94	7	357	173	3	5	117
Insgesamt		3 645	132	15	869	2 003	57	103	481
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	148	—	—	—	—	23	125	—
	Verwaltungsfachhochschulen	339	—	—	—	—	29	310	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		487	—	—	—	—	52	435	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		487	—	—	—	—	52	435	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	247	4	—	41	57	7	12	126
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	7	—	—	—	7	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		254	4	—	41	64	7	12	126
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	87	—	—	—	79	2	6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	34	—	—	—	34	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	80	—	—	1	55	11	13	—
	Fachschulen für Sozialwesen	40	—	—	—	31	7	2	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		241	—	—	1	199	20	21	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		495	4	—	42	263	27	33	126
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	766	—	—	517	238	—	—	11
Allgemeine Hochschulreife zusammen		766	—	—	517	238	—	—	11
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	132	—	—	5	127	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		898	—	—	522	365	—	—	11
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	96	—	—	96	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	36	—	—	—	36	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	25	8	—	11	1	1	2	2
Anrechenbarkeit zusammen		61	8	—	11	37	1	2	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	82	33	5	17	—	—	—	32
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	43	—	—	—	—	—	—	43
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	22	4	2	4	—	—	—	14
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	84	19	—	29	36	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		231	56	7	50	36	—	—	89
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		388	64	7	157	73	1	2	91
Insgesamt		1 781	68	7	721	701	28	35	228
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	999	—	—	—	—	170	829	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	7	—	—	—	—	3	4	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		7	—	—	—	—	3	4	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 006	—	—	—	—	173	833	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 303	77	40	326	459	36	71	334
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	18	—	—	—	18	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 321	77	40	326	477	36	71	334
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	119	—	—	2	117	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	69	—	—	—	67	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	154	—	—	85	59	3	7	—
Fachschulen für Sozialwesen		70	—	—	—	62	2	6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		412	—	—	87	305	7	13	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 733	77	40	413	782	43	84	334
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	73	—	—	4	69	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 199	—	—	512	668	—	—	19
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 272	—	—	516	737	—	—	19
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	386	—	—	8	378	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 658	—	—	524	1 115	—	—	19
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	298	—	—	298	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	67	—	—	—	67	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	52	12	—	21	9	3	2	5
Anrechenbarkeit zusammen		119	12	—	21	76	3	2	5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	266	139	44	67	—	—	—	60
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	60	—	—	—	—	—	—	60
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	115	35	16	28	17	2	—	33
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		184	39	—	84	57	2	2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		625	213	60	179	74	4	2	153
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 042	225	60	498	150	7	4	158
Insgesamt		4 433	302	100	1 435	2 047	50	88	511
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	731	—	—	—	—	277	454	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		731	—	—	—	—	277	454	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— R e g . - B e z . G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 354	176	101	1 350	2 514	148	430	1 736
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	33	—	—	—	33	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 387	176	101	1 350	2 547	148	430	1 736
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	103	—	—	28	69	1	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	561	—	—	5	535	2	19	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	416	—	—	8	406	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	1 260	16	—	280	667	115	182	—
	Fachschulen für Sozialwesen	781	—	—	—	685	53	43	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 121	16	—	321	2 362	173	249	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 508	192	101	1 671	4 909	321	679	1 736
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 163	—	—	56	1 107	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 671	—	—	341	2 280	—	—	50
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 834	—	—	397	3 387	—	—	50
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 338	—	—	18	1 320	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		5 172	—	—	415	4 707	—	—	50
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	884	—	—	883	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	171	—	—	—	170	1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	—	—	8	4	—	1	3
	BGJ kooperative Form	18	2	—	4	3	—	—	9
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	196	55	—	75	45	5	8	8
Anrechenbarkeit zusammen		401	57	—	87	222	6	9	20
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	889	425	120	145	—	—	—	319
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	275	—	—	—	—	—	—	275
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	130	84	82	9	3	—	—	34
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	283	58	14	170	21	—	—	34
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	680	135	—	260	257	15	4	9
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 257	702	216	584	281	15	4	671
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 542	759	216	1 554	504	21	13	691
Insgesamt		18 222	951	317	3 640	10 120	342	692	2 477
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	9 640	—	—	—	—	1 455	8 185	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	383	—	—	—	—	105	278	—
	Verwaltungsfachhochschulen	145	—	—	—	—	30	115	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		528	—	—	—	—	135	393	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		10 168	—	—	—	—	1 590	8 578	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 816	38	19	312	751	69	189	457
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	16	—	—	—	16	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 832	38	19	312	767	69	189	457
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	22	—	—	3	17	—	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	187	—	—	4	182	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	71	—	—	—	70	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	277	—	—	50	105	52	70	—
	Fachschulen für Sozialwesen	124	—	—	—	113	2	9	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		681	—	—	57	487	55	82	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 513	38	19	369	1 254	124	271	457
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	159	—	—	3	156	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 086	—	—	20	1 050	—	—	16
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 245	—	—	23	1 206	—	—	16
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	255	—	—	—	255	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 500	—	—	23	1 461	—	—	16
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	198	—	—	197	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	88	—	—	—	87	1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	—	—	8	4	—	1	3
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	33	5	—	16	6	—	4	2
Anrechenbarkeit zusammen		137	5	—	24	97	1	5	5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	264	122	36	56	—	—	—	86
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	96	—	—	—	—	—	—	96
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	21	12	11	1	—	—	—	8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	155	26	—	63	58	6	1	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		536	160	47	120	58	6	1	191
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		871	165	47	341	156	7	6	196
Insgesamt		4 884	203	66	733	2 871	131	277	669
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	6 066	—	—	—	—	1 125	4 941	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	125	—	—	—	—	30	95	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		125	—	—	—	—	30	95	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 191	—	—	—	—	1 155	5 036	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
—Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 666	61	34	404	648	27	87	439
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	1	—	—	—	1	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 667	61	34	404	649	27	87	439
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	1	98	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	72	—	—	—	72	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	173	16	—	70	68	9	10	—
	Fachschulen für Sozialwesen	123	—	—	—	107	10	6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		468	16	—	71	345	19	17	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 135	77	34	475	994	46	104	439
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	286	—	—	1	285	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	646	—	—	2	633	—	—	11
Allgemeine Hochschulreife zusammen		932	—	—	3	918	—	—	11
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	270	—	—	4	266	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 202	—	—	7	1 184	—	—	11
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	135	—	—	135	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	41	11	—	15	12	2	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		41	11	—	15	12	2	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	161	60	2	13	—	—	—	88
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	45	—	—	—	—	—	—	45
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	33	28	27	—	1	—	—	4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	283	58	14	170	21	—	—	34
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	152	29	—	58	60	4	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		674	175	43	241	82	4	1	171
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		850	186	43	391	94	6	2	171
Insgesamt		4 187	263	77	873	2 272	52	106	621
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	7	—	—	—	—	—	7	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	383	—	—	—	—	105	278	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		383	—	—	—	—	105	278	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		390	—	—	—	—	105	285	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 059	23	15	255	352	15	33	381
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	7	—	—	—	7	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 066	23	15	255	359	15	33	381
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	26	—	—	6	18	—	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	110	—	—	—	108	—	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	143	—	—	2	141	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	101	—	—	44	45	4	8	—
Fachschulen für Sozialwesen		165	—	—	—	155	7	3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		545	—	—	52	467	11	15	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 611	23	15	307	826	26	48	381
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	427	—	—	44	383	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	241	—	—	181	58	—	—	2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		668	—	—	225	441	—	—	2
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	292	—	—	6	286	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		960	—	—	231	727	—	—	2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	242	—	—	242	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	47	—	—	—	47	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	50	11	—	24	10	—	2	3
Anrechenbarkeit zusammen		97	11	—	24	57	—	2	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	182	85	11	31	—	—	—	66
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	58	—	—	—	—	—	—	58
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	13	9	9	—	—	—	—	4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	130	32	—	49	47	2	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		383	126	20	80	47	2	—	128
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		722	137	20	346	104	2	2	131
Insgesamt		3 293	160	35	884	1 657	28	50	514
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife ²⁾	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 292	39	21	251	533	27	94	348
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	9	—	—	—	9	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 301	39	21	251	542	27	94	348
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	38	—	—	17	21	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	146	—	—	—	129	2	15	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	67	—	—	2	65	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	648	—	—	88	426	44	90	—
Fachschulen für Sozialwesen		275	—	—	—	221	34	20	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 174	—	—	107	862	80	125	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 475	39	21	358	1 404	107	219	348
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	191	—	—	4	187	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	546	—	—	7	519	—	—	20
Allgemeine Hochschulreife zusammen		737	—	—	11	706	—	—	20
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	374	—	—	5	369	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 111	—	—	16	1 075	—	—	20
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	191	—	—	191	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	36	—	—	—	36	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	49	22	—	11	13	2	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		85	22	—	11	49	2	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	203	119	56	25	—	—	—	59
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	50	—	—	—	—	—	—	50
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	26	15	15	3	2	—	—	6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		176	32	—	68	67	2	1	6
Keine Anrechenbarkeit zusammen		455	166	71	96	69	2	1	121
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		731	188	71	298	118	4	1	122
Insgesamt		4 317	227	92	672	2 597	111	220	490
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	3 567	—	—	—	—	330	3 237	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	20	—	—	—	—	—	20	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		20	—	—	—	—	—	20	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 587	—	—	—	—	330	3 257	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife ²⁾	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	521	15	12	128	230	10	27	111
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	1	—	—	—	1	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		522	15	12	128	231	10	27	111
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	17	—	—	2	13	1	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	18	—	—	—	18	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	63	—	—	4	58	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	61	—	—	28	23	6	4	—
Fachschulen für Sozialwesen		94	—	—	—	89	—	5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		253	—	—	34	201	8	10	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		775	15	12	162	432	18	37	111
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	4	96	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	152	—	—	131	20	—	—	1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		252	—	—	135	116	—	—	1
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	147	—	—	3	144	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		399	—	—	138	260	—	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	118	—	—	118	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	18	2	—	4	3	—	—	9
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	23	6	—	9	4	1	1	2
Anrechenbarkeit zusammen		41	8	—	13	7	1	1	11
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	79	39	15	20	—	—	—	20
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	26	—	—	—	—	—	—	26
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	37	20	20	5	—	—	—	12
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		67	16	—	22	25	1	1	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		209	75	35	47	25	1	1	60
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		368	83	35	178	32	2	2	71
Insgesamt		1 542	98	47	478	724	20	39	183
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltungsfachhochschulen		—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Reg. - Bez. Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	8 361	217	117	1 629	3 344	249	595	2 327
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	376	—	—	—	376	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		8 737	217	117	1 629	3 720	249	595	2 327
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	28	—	—	3	21	3	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	249	—	—	3	210	2	34	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	387	—	—	3	380	3	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	1 458	12	—	509	623	166	148	—
	Fachschulen für Sozialwesen	717	—	—	—	618	52	47	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 839	12	—	518	1 852	226	231	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		11 576	229	117	2 147	5 572	475	826	2 327
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	957	—	—	40	917	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 019	—	—	756	2 202	—	—	61
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 976	—	—	796	3 119	—	—	61
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	2 172	—	—	34	2 133	—	—	5
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		6 148	—	—	830	5 252	—	—	66
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	481	—	—	480	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	66	—	—	—	66	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	122	3	2	24	65	2	3	25
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	180	39	—	65	40	11	13	12
Anrechenbarkeit zusammen		368	42	2	89	171	13	16	37
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	704	293	82	81	7	—	—	323
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	308	—	—	—	—	—	—	308
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	344	188	139	40	22	1	—	93
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	936	151	74	585	31	—	—	169
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	796	180	—	314	276	20	3	3
Keine Anrechenbarkeit zusammen		3 088	812	295	1 020	336	21	3	896
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 937	854	297	1 589	508	34	19	933
Insgesamt		21 661	1 083	414	4 566	11 332	509	845	3 326
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	7 029	—	—	—	—	2 440	4 589	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	275	—	—	—	—	74	201	—
	Verwaltungsfachhochschulen	838	—	—	—	—	133	705	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 113	—	—	—	—	207	906	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		8 142	—	—	—	—	2 647	5 495	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fachhoch-schulreife ²⁾	Mit allg. Hoch-schulreife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 815	53	24	443	1 105	114	283	817
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	37	—	—	—	37	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 852	53	24	443	1 142	114	283	817
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	28	—	—	3	21	3	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	157	—	—	2	120	2	33	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	153	—	—	—	150	2	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	431	—	—	154	204	41	32	—
	Fachschulen für Sozialwesen	308	—	—	—	277	11	20	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 077	—	—	159	772	59	87	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 929	53	24	602	1 914	173	370	817
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	445	—	—	23	422	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	697	—	—	379	308	—	—	10
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 142	—	—	402	730	—	—	10
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	541	—	—	10	531	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 683	—	—	412	1 261	—	—	10
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	37	—	—	6	25	2	3	1
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	29	4	—	7	10	5	2	1
Anrechenbarkeit zusammen		66	4	—	13	35	7	5	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	151	31	2	5	—	—	—	115
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	52	—	—	—	—	—	—	52
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	18	14	14	1	—	—	—	3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	378	60	25	237	28	—	—	53
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	146	36	—	56	49	5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		745	141	41	299	77	5	—	223
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		811	145	41	312	112	12	5	225
Insgesamt		6 423	198	65	1 326	3 287	185	375	1 052
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	4 960	—	—	—	—	1 735	3 225	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	82	—	—	—	—	22	60	—
	Verwaltungsfachhochschulen	273	—	—	—	—	42	231	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		355	—	—	—	—	64	291	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 315	—	—	—	—	1 799	3 516	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife ²⁾	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 756	46	26	389	794	37	95	395
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	9	—	—	—	9	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 765	46	26	389	803	37	95	395
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	92	—	—	1	90	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	65	—	—	2	63	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	280	—	—	132	83	32	33	—
	Fachschulen für Sozialwesen	137	—	—	—	126	6	5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		574	—	—	135	362	38	39	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 339	46	26	524	1 165	75	134	395
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	221	—	—	8	213	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	566	—	—	42	512	—	—	12
Allgemeine Hochschulreife zusammen		787	—	—	50	725	—	—	12
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	480	—	—	5	475	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 267	—	—	55	1 200	—	—	12
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	67	—	—	66	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	33	—	—	—	33	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	64	3	2	10	38	—	—	13
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	33	11	—	13	3	2	—	4
Anrechenbarkeit zusammen		130	14	2	23	74	2	—	17
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	121	77	44	1	—	—	—	43
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	52	—	—	—	—	—	—	52
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	87	48	33	6	1	—	—	32
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	183	33	12	104	—	—	—	46
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	40	10	—	18	11	—	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		483	168	89	129	12	—	—	174
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		680	182	91	218	87	2	—	191
Insgesamt		4 286	228	117	797	2 452	77	134	598
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	1 638	—	—	—	—	630	1 008	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	148	—	—	—	—	39	109	—
Duale Hochschul-ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		148	—	—	—	—	39	109	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 786	—	—	—	—	669	1 117	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife ²⁾	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 006	15	5	203	362	30	51	345
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	4	—	—	—	4	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 010	15	5	203	366	30	51	345
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	26	—	—	—	26	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	93	—	—	12	56	13	12	—
	Fachschulen für Sozialwesen	33	—	—	—	31	1	1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		152	—	—	12	113	14	13	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 162	15	5	215	479	44	64	345
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	66	—	—	8	58	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	350	—	—	178	160	—	—	12
Allgemeine Hochschulreife zusammen		416	—	—	186	218	—	—	12
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	192	—	—	6	186	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		608	—	—	192	404	—	—	12
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	93	—	—	93	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	16	7	—	6	3	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		16	7	—	6	3	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	54	24	4	13	—	—	—	17
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	20	—	—	—	—	—	—	20
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	54	25	20	3	2	—	—	24
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	48	16	—	19	12	—	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		176	65	24	35	14	—	—	62
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		285	72	24	134	17	—	—	62
Insgesamt		2 055	87	29	541	900	44	64	419
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	90	—	—	—	—	—	90	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	565	—	—	—	—	91	474	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		565	—	—	—	—	91	474	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		655	—	—	—	—	91	564	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	631	8	5	152	262	16	38	155
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		631	8	5	152	262	16	38	155
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	22	—	—	—	22	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	90	12	—	20	38	12	8	—
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		112	12	—	20	60	12	8	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		743	20	5	172	322	28	46	155
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	659	—	—	34	616	—	—	9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		659	—	—	34	616	—	—	9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	188	—	—	5	183	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		847	—	—	39	799	—	—	9
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	72	—	—	72	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	22	4	—	8	7	1	1	1
Anrechenbarkeit zusammen		22	4	—	8	7	1	1	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	104	33	7	1	—	—	—	70
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	65	—	—	—	—	—	—	65
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	27	14	13	1	1	—	—	11
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	215	46	36	142	—	—	—	27
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	132	30	—	44	54	3	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		543	123	56	188	55	3	—	174
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		637	127	56	268	62	4	1	175
Insgesamt		2 227	147	61	479	1 183	32	47	339
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	40	—	—	—	—	13	27	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		40	—	—	—	—	13	27	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		40	—	—	—	—	13	27	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	736	33	16	156	299	17	68	163
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	21	—	—	—	21	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		757	33	16	156	320	17	68	163
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	61	—	—	1	60	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	109	—	—	59	36	8	6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	143	—	—	—	98	25	20	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		313	—	—	60	194	33	26	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 070	33	16	216	514	50	94	163
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	388	—	—	86	297	—	—	5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		388	—	—	86	297	—	—	5
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	296	—	—	4	287	—	—	5
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		684	—	—	90	584	—	—	10
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	70	—	—	70	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	16	—	—	—	16	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	36	4	—	12	11	1	4	4
Anrechenbarkeit zusammen		52	4	—	12	27	1	4	4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	85	46	13	22	7	—	—	10
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	70	—	—	—	—	—	—	70
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	111	57	30	23	18	1	—	12
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	160	12	1	102	3	—	—	43
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	180	46	—	72	58	4	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		606	161	44	219	86	5	—	135
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		728	165	44	301	113	6	4	139
Insgesamt		2 482	198	60	607	1 211	56	98	312
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	55	—	—	—	—	34	21	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		55	—	—	—	—	34	21	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife ²⁾	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 074	45	32	189	413	26	44	357
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	12	—	—	—	12	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 086	45	32	189	425	26	44	357
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	41	—	—	—	40	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	292	—	—	61	139	49	43	—
	Fachschulen für Sozialwesen	55	—	—	—	50	5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		388	—	—	61	229	55	43	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 474	45	32	250	654	81	87	357
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	90	—	—	—	90	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	227	—	—	24	196	—	—	7
Allgemeine Hochschulreife zusammen		317	—	—	24	286	—	—	7
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	288	—	—	4	284	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		605	—	—	28	570	—	—	7
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	65	—	—	65	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	21	—	—	8	2	—	—	11
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	22	3	—	9	5	1	4	—
Anrechenbarkeit zusammen		43	3	—	17	7	1	4	11
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	116	57	8	23	—	—	—	36
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	26	—	—	—	—	—	—	26
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	11	5	5	1	—	—	—	5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	167	28	—	66	67	3	3	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		320	90	13	90	67	3	3	67
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		428	93	13	172	74	4	7	78
Insgesamt		2 507	138	45	450	1 298	85	94	442
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	343	17	9	97	109	9	16	95
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	294	—	—	—	294	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		637	17	9	97	403	9	16	95
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	19	—	—	—	19	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	163	—	—	71	67	11	14	—
	Fachschulen für Sozialwesen	41	—	—	—	36	4	1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		223	—	—	71	122	15	15	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		860	17	9	168	525	24	31	95
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	135	—	—	1	134	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	132	—	—	13	113	—	—	6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		267	—	—	14	247	—	—	6
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	187	—	—	—	187	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		454	—	—	14	434	—	—	6
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	114	—	—	114	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	17	—	—	—	17	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	22	6	—	10	1	1	2	2
Anrechenbarkeit zusammen		39	6	—	10	18	1	2	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	73	25	4	16	—	—	—	32
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	23	—	—	—	—	—	—	23
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	36	25	24	5	—	—	—	6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	83	14	—	39	25	5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		215	64	28	60	25	5	—	61
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		368	70	28	184	43	6	2	63
Insgesamt		1 682	87	37	366	1 002	30	33	164
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	286	—	—	—	—	41	245	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	5	—	—	—	—	—	5	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		5	—	—	—	—	—	5	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		291	—	—	—	—	41	250	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen) ³⁾	100,0	4,2	1,9	26,9	52,7	4,7	11,4	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ⁴⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,1	1,8	26,4	53,7	4,6	11,2	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	16,4	75,4	2,5	5,7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	1,2	94,2	0,4	4,2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	1,0	98,3	0,6	0,1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁵⁾	100,0	1,2	—	30,2	42,6	10,3	15,7	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	88,5	6,0	5,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,5	—	14,4	69,7	6,2	9,2	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,2	1,4	23,2	57,9	5,1	10,7	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	7,5	92,5	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	42,9	54,9	—	—	2,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	35,9	62,4	—	—	1,8
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	2,1	97,9	—	—	0,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁶⁾		100,0	—	—	27,2	71,4	—	—	1,3
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,9	0,1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	99,9	0,1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	10,5	3,5	28,1	38,6	1,8	3,5	17,5
	BGJ kooperative Form	100,0	4,2	1,7	25,5	41,4	1,3	1,7	25,9
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁷⁾	100,0	24,5	—	37,1	21,9	2,9	6,0	7,6
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	12,2	0,3	21,4	54,1	1,6	3,1	7,5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	44,7	11,9	19,6	0,5	—	—	35,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁸⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁹⁾	100,0	53,2	41,2	14,8	7,3	0,3	—	24,4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁷⁾	100,0	16,5	5,8	66,4	3,8	—	—	13,3
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	29,1	8,5	31,5	10,6	0,5	0,1	28,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	21,0	5,8	45,2	12,9	0,5	0,4	19,9
Insgesamt		100,0	5,2	1,7	28,4	54,6	2,6	5,4	3,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	23,8	76,2	—
	Duales Studium ¹¹⁾	100,0	—	—	—	—	23,8	76,2	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	16,6	83,4	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	20,2	79,8	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	23,5	76,5	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Daten enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 4) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 5) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 6) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 7) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 8) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 9) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 10) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 11) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Reg. - Bez. Darmstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,1	1,2	17,6	34,5	3,7	8,6	32,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,0	1,2	17,4	35,4	3,6	8,5	32,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	11,3	80,1	2,2	6,5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	1,3	95,7	0,3	2,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	0,8	98,6	0,6	0,1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	1,3	—	31,2	38,6	10,3	18,7	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	89,9	5,0	5,1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,6	—	14,6	68,9	5,8	10,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,4	0,9	16,7	43,8	4,2	8,9	24,0
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	9,7	90,3	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	52,3	45,4	—	—	2,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	45,3	52,8	—	—	1,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	2,5	97,5	—	—	0,0
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	35,6	62,9	—	—	1,5
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,9	0,1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	14,6	4,9	19,5	43,9	2,4	2,4	17,1
	BGJ kooperative Form	100,0	5,1	2,0	33,3	31,3	1,0	1,0	28,3
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	24,1	—	37,0	21,3	1,9	6,3	9,4
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	11,8	0,4	20,4	56,3	1,0	3,0	7,5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	44,5	11,4	22,9	0,5	—	—	32,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	49,1	35,8	19,1	9,4	0,4	—	22,0
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	15,6	4,2	71,8	3,3	—	—	9,3
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾		100,0	24,1	—	42,3	31,2	1,2	0,4	0,7
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	29,7	7,7	32,7	9,9	0,3	0,1	27,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	20,7	5,0	47,5	12,5	0,3	0,4	18,6
Insgesamt		100,0	4,5	1,2	28,6	45,6	2,0	4,3	15,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	24,2	75,8	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	21,7	78,3	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	16,7	83,3	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	19,5	80,5	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	23,8	76,2	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,1	1,7	16,2	36,9	3,7	9,4	30,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,0	1,7	15,9	37,8	3,6	9,2	30,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	33,3	63,0	—	3,7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	0,9	99,1	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	98,2	1,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	0,6	—	32,4	34,1	12,9	20,1	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	85,2	7,3	7,6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,2	—	12,6	70,1	7,3	9,8	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,2	1,2	15,0	47,0	4,7	9,4	21,7
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	28,1	71,9	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	63,2	35,2	—	—	1,6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	59,0	39,6	—	—	1,4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,0	98,9	—	—	0,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	41,1	57,8	—	—	1,0
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,4	0,6	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	35,3	—	29,4	17,6	5,9	11,8	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	15,4	—	12,8	64,1	2,6	5,1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	34,3	12,1	30,7	—	—	—	35,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	63,6	63,6	9,1	—	—	—	27,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	18,2	6,3	67,9	1,3	—	—	12,6
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	27,1	—	41,7	29,2	—	2,1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	22,9	8,0	40,6	3,8	—	0,2	32,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,2	5,3	54,9	6,6	0,2	0,5	21,7
Insgesamt		100,0	2,9	1,2	27,8	46,4	2,7	5,4	14,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	22,2	77,8	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	31,6	68,4	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	31,6	68,4	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	22,7	77,3	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,2	0,6	13,3	33,1	4,7	11,8	35,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,1	0,6	13,1	34,3	4,6	11,6	34,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	9,7	80,6	—	9,7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	0,9	97,2	0,9	0,9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	0,6	98,8	0,6	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾ Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	24,8	35,7	12,7	26,8	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	14,9	59,2	8,6	17,3	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,7	0,5	13,4	39,0	5,4	12,7	27,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	16,9	83,1	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	54,9	43,3	—	—	1,7
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	51,8	46,6	—	—	1,6
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	3,1	96,9	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	35,4	63,5	—	—	1,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	7,9	—	39,5	36,8	2,6	10,5	2,6
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	3,4	—	16,9	73,0	1,1	4,5	1,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	52,0	14,7	10,2	—	—	—	37,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	91,7	91,7	—	—	—	—	8,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	17,8	4,7	66,4	4,0	—	—	11,8
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	27,9	7,2	36,5	9,7	0,6	0,3	25,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	20,9	5,4	48,3	11,1	0,5	0,5	18,7
Insgesamt		100,0	3,5	0,9	23,6	42,5	3,3	7,7	19,3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	19,2	80,8	—
	Duales Hochschul- ausbildung	100,0	—	—	—	—	14,8	85,2	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	14,8	85,2	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	19,1	80,9	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,7	0,9	27,2	31,0	4,4	3,7	30,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,6	0,9	26,6	32,6	4,3	3,6	29,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	24,0	72,0	—	4,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	1,4	98,6	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	26,4	44,0	10,1	19,5	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	93,9	3,0	3,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	11,6	75,2	4,7	8,5	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,3	0,6	21,3	47,6	4,4	5,3	19,0
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	3,5	96,5	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	54,8	45,0	—	—	0,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	43,8	56,0	—	—	0,2
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	2,5	97,5	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	32,7	67,2	—	—	0,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	5,0	5,0	30,0	25,0	—	—	40,0
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	7,1	—	35,7	42,9	—	—	14,3
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	5,9	2,9	32,4	32,4	—	—	29,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	54,8	17,4	8,7	—	—	—	36,5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	51,9	26,9	25,9	7,4	—	—	14,8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	17,4	3,9	76,1	3,9	—	—	2,6
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	11,1	—	46,3	40,7	—	—	1,9
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	29,7	10,5	42,9	7,0	—	—	20,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	23,6	8,3	51,9	7,1	—	—	17,4
Insgesamt		100,0	6,9	2,3	32,7	43,7	1,9	2,3	12,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	13,4	86,6	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	13,4	86,6	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,5	0,7	15,7	31,7	3,8	7,0	38,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,5	0,7	15,6	32,5	3,7	6,9	37,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	1,6	94,4	—	4,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	2,9	97,1	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	3,8	—	31,4	33,8	8,0	23,1	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	93,9	4,1	2,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	2,1	—	18,3	60,6	4,9	14,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,1	0,5	16,4	40,8	4,1	9,0	26,6
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	10,9	89,1	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	64,3	33,3	—	—	2,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	55,4	42,6	—	—	2,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	2,7	97,3	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	44,6	53,8	—	—	1,6
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	42,1	—	31,6	15,8	5,3	5,3	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	13,8	—	10,3	72,4	1,7	1,7	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	54,6	9,3	24,3	0,3	—	—	20,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	60,0	40,0	—	—	—	—	40,0
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		100,0	24,2	—	48,4	26,1	0,6	—	0,6
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	37,7	5,5	27,0	7,5	0,2	—	27,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	28,8	4,1	39,3	11,0	0,3	0,1	20,4
Insgesamt		100,0	5,1	0,8	28,6	41,6	2,2	4,9	17,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	41,5	58,5	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltungsfachhochschulen		100,0	—	—	—	—	23,0	77,0	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	23,7	76,3	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	38,3	61,7	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,3	2,9	22,6	32,2	2,0	5,3	33,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,3	2,9	22,6	32,2	2,0	5,3	33,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	29,9	48,0	11,8	10,2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	96,9	3,1	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	18,5	67,3	7,8	6,3	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,4	2,3	21,8	39,4	3,2	5,5	26,7
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	9,2	90,8	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	73,1	25,1	—	—	1,9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	54,7	44,0	—	—	1,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,4	98,6	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	42,9	56,1	—	—	1,0
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	7,1	7,1	7,1	57,1	—	7,1	21,4
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	31,3	—	21,9	18,8	3,1	9,4	15,6
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	12,0	1,1	8,7	65,2	1,1	4,3	8,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	30,0	7,1	20,7	—	—	—	49,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	65,5	65,5	—	—	—	—	34,5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	32,0	—	31,1	35,0	1,0	—	1,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	27,6	8,5	17,9	10,6	0,3	—	43,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	18,5	5,3	36,0	16,9	0,4	0,7	27,6
Insgesamt		100,0	4,9	1,9	34,0	42,4	1,2	2,1	15,4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,7	2,0	20,6	40,2	4,3	7,6	23,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,4	1,9	19,4	43,8	4,1	7,2	22,2
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	3,2	96,8	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	38,8	37,3	7,5	16,4	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	97,8	2,2	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	14,8	76,0	3,3	6,0	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,2	1,2	17,7	55,5	3,8	6,8	14,1
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	0,8	99,2	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	32,4	56,1	—	—	11,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	28,6	61,3	—	—	10,1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	28,6	61,3	—	—	10,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	23,7	—	37,3	20,3	—	5,1	13,6
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	23,7	—	37,3	20,3	—	5,1	13,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	44,4	12,6	28,9	—	—	—	26,7
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	37,5	33,3	27,1	20,8	—	—	14,6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		100,0	28,3	—	32,3	33,3	3,0	—	3,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	35,3	11,0	28,0	14,3	1,0	—	21,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	28,5	7,8	39,9	13,1	0,7	0,7	17,1
Insgesamt		100,0	6,5	1,9	28,3	49,8	1,1	1,8	12,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	42,3	57,7	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	100,0	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	42,3	57,7	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,7	1,1	19,9	31,1	2,5	7,4	36,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,7	1,1	19,9	31,1	2,5	7,4	36,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	2,8	97,2	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	1,8	98,2	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	42,9	42,9	7,7	6,6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	18,1	75,7	3,1	3,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,3	0,9	19,6	38,7	2,6	6,6	30,2
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	24,5	75,5	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	57,3	41,0	—	—	1,6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	52,6	46,0	—	—	1,4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	3,1	96,9	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	42,5	56,4	—	—	1,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	13,7	—	45,1	21,6	—	3,9	15,7
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	8,2	—	27,1	52,9	—	2,4	9,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	32,0	6,7	34,7	—	—	—	33,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	80,0	68,6	8,6	—	—	—	11,4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	30,5	8,4	32,5	9,9	—	—	27,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,6	5,1	49,6	12,8	—	0,3	17,6
Insgesamt		100,0	4,9	1,4	34,7	40,3	1,0	2,8	16,3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	41,3	58,7	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	30,8	69,2	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	30,8	69,2	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	40,7	59,3	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,2	0,7	19,2	36,0	3,6	9,6	29,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,2	0,7	19,0	36,7	3,6	9,5	29,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	33,3	41,2	14,7	10,8	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	94,9	—	5,1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	10,3	80,0	4,5	5,2	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,6	0,5	16,8	47,6	3,8	8,4	21,7
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	15,7	84,3	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	63,8	35,1	—	—	1,1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	57,1	42,0	—	—	0,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	2,3	97,7	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	48,1	51,2	—	—	0,8
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	18,8	6,3	18,8	43,8	—	—	18,8
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	31,6	—	26,3	26,3	—	10,5	5,3
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	12,0	1,3	10,7	69,3	—	2,7	5,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	38,8	3,9	23,0	—	—	—	38,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		100,0	21,3	—	56,3	21,3	1,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	28,4	2,2	29,9	6,3	0,4	—	35,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	17,3	1,4	48,0	14,1	0,2	0,4	20,0
Insgesamt		100,0	2,9	0,4	36,9	44,9	1,4	3,1	10,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	1,9	98,1	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	2,8	97,2	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	2,8	97,2	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	2,2	97,8	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,3	2,1	21,8	40,2	1,9	5,8	25,9
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,3	2,1	21,8	40,4	1,9	5,8	25,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	1,2	86,6	4,9	7,3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	1,0	84,2	—	14,9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	0,6	99,4	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	3,5	—	38,0	41,3	7,6	9,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	1,6	—	17,8	67,9	5,2	7,4	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,4	1,4	20,4	50,0	3,0	6,4	16,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	2,9	97,1	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	12,7	85,3	—	—	2,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	9,0	89,8	—	—	1,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,9	97,9	—	—	0,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	7,1	91,9	—	—	1,0
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,7	0,3	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	26,5	—	38,8	18,4	2,0	10,2	4,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	18,3	—	26,8	43,7	1,4	7,0	2,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	45,6	13,7	25,7	0,4	—	—	28,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	76,7	76,7	2,3	—	—	—	20,9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	6,4	1,8	81,7	0,9	—	—	11,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	30,8	10,3	36,8	10,3	0,8	—	21,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	20,2	6,3	56,0	9,3	0,6	0,5	13,4
Insgesamt		100,0	5,2	1,8	22,2	56,9	1,6	3,2	10,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	27,1	72,9	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	27,1	72,9	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	27,1	72,9	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,4	0,4	18,3	34,7	3,6	7,5	33,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,3	0,4	17,9	36,2	3,5	7,4	32,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	2,1	97,9	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	—	57,7	26,9	15,4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	0,8	87,6	8,5	3,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,0	0,3	15,3	43,9	4,3	6,7	27,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	14,1	85,9	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	74,1	25,7	—	—	0,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	62,7	37,2	—	—	0,1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	3,5	96,5	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	48,5	51,4	—	—	0,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	44,4	—	33,3	11,1	—	—	11,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	27,4	—	20,5	45,2	—	—	6,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	35,1	13,9	23,2	—	—	—	41,7
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	44,7	25,5	29,8	21,3	—	—	4,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	30,3	8,8	24,5	11,2	—	0,3	33,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	22,8	5,6	41,7	12,8	—	0,2	22,5
Insgesamt		100,0	6,0	1,4	35,6	39,9	1,5	2,3	14,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,0	1,2	28,7	40,2	1,2	4,8	23,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,0	1,2	28,4	40,8	1,2	4,7	22,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	9,5	85,7	—	4,8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	1,8	98,2	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	97,8	—	2,2	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	23,1	53,8	15,4	7,7	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	84,6	7,7	7,7	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	5,1	88,0	3,4	3,4	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,2	0,7	18,9	60,1	2,1	4,2	13,5
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	25,8	69,8	—	—	4,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	21,8	74,4	—	—	3,8
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	21,8	74,4	—	—	3,8
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	12,5	—	62,5	25,0	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	12,5	—	62,5	25,0	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	50,5	12,4	19,6	1,0	—	—	28,9
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	16,7	16,7	—	—	—	—	83,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		100,0	24,2	—	45,5	30,3	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	37,9	8,5	22,2	7,2	—	—	32,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	21,7	4,7	54,7	5,4	—	—	18,1
Insgesamt		100,0	5,5	1,4	28,5	53,0	0,8	1,5	10,7
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,1	0,6	17,9	38,1	4,3	7,9	28,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,1	0,6	17,9	38,2	4,3	7,9	28,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	1,9	97,7	0,5	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	62,8	34,9	—	2,3	—
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	12,1	87,2	0,4	0,4	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,5	0,5	16,9	46,6	3,6	6,6	23,7
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	4,1	95,9	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	28,5	70,3	—	—	1,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	21,4	77,7	—	—	0,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	3,5	96,5	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	18,5	80,8	—	—	0,7
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	18,2	—	36,4	27,3	9,1	—	9,1
	BGJ kooperative Form	100,0	5,1	1,3	34,2	32,9	1,3	1,3	25,3
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	11,9	—	31,0	33,3	—	9,5	14,3
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	5,6	0,5	22,2	55,1	1,0	2,5	13,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	28,4	4,1	37,8	6,8	—	—	27,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	1,8	—	89,5	5,3	—	—	3,5
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		100,0	24,1	—	42,2	30,7	0,6	—	2,4
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	20,0	1,4	42,7	15,4	0,2	—	21,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	12,6	0,9	47,7	23,1	0,4	0,7	15,6
Insgesamt		100,0	3,6	0,4	23,8	55,0	1,6	2,8	13,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	15,5	84,5	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	8,6	91,4	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	10,7	89,3	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	10,7	89,3	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,6	—	16,6	23,1	2,8	4,9	51,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,6	—	16,2	25,0	2,8	4,7	49,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	90,8	2,3	6,9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	1,3	68,8	13,8	16,3	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	77,5	17,5	5,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	0,4	82,6	8,3	8,7	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	0,8	—	8,5	53,1	5,5	6,7	25,5
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	67,5	31,1	—	—	1,4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	67,5	31,1	—	—	1,4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	3,8	96,2	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	58,1	40,6	—	—	1,2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	32,0	—	44,0	4,0	4,0	8,0	8,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	13,1	—	18,0	60,7	1,6	3,3	3,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	40,2	6,1	20,7	—	—	—	39,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	18,2	9,1	18,2	—	—	—	63,6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		100,0	22,6	—	34,5	42,9	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	24,2	3,0	21,6	15,6	—	—	38,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,5	1,8	40,5	18,8	0,3	0,5	23,5
Insgesamt		100,0	3,8	0,4	40,5	39,3	1,6	2,0	12,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	17,0	83,0	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	42,9	57,1	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	42,9	57,1	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	17,2	82,8	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,9	3,1	25,0	35,2	2,8	5,4	25,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,8	3,0	24,7	36,1	2,7	5,4	25,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	1,7	98,3	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	97,1	2,9	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	55,2	38,3	1,9	4,5	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	88,6	2,9	8,6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	21,1	74,0	1,7	3,2	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	4,4	2,3	23,8	45,1	2,5	4,8	19,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	5,5	94,5	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	42,7	55,7	—	—	1,6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	40,6	57,9	—	—	1,5
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	2,1	97,9	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	31,6	67,2	—	—	1,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	23,1	—	40,4	17,3	5,8	3,8	9,6
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	10,1	—	17,6	63,9	2,5	1,7	4,2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	52,3	16,5	25,2	—	—	—	22,6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	30,4	13,9	24,3	14,8	1,7	—	28,7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾		100,0	21,2	—	45,7	31,0	1,1	1,1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	34,1	9,6	28,6	11,8	0,6	0,3	24,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	21,6	5,8	47,8	14,4	0,7	0,4	15,2
Insgesamt		100,0	6,8	2,3	32,4	46,2	1,1	2,0	11,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	37,9	62,1	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	37,9	62,1	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— R e g . - B e z . G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,8	1,6	21,2	39,6	2,3	6,8	27,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,8	1,6	21,1	39,9	2,3	6,7	27,2
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	27,2	67,0	1,0	4,9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	0,9	95,4	0,4	3,4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	1,9	97,6	0,5	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	1,3	—	22,2	52,9	9,1	14,4	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	87,7	6,8	5,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,5	—	10,3	75,7	5,5	8,0	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,0	1,1	17,6	51,6	3,4	7,1	18,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	4,8	95,2	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	12,8	85,4	—	—	1,9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	10,4	88,3	—	—	1,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,3	98,7	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	8,0	91,0	—	—	1,0
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,9	0,1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	99,4	0,6	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	—	—	50,0	25,0	—	6,3	18,8
	BGJ kooperative Form	100,0	11,1	—	22,2	16,7	—	—	50,0
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	28,1	—	38,3	23,0	2,6	4,1	4,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	14,2	—	21,7	55,4	1,5	2,2	5,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	47,8	13,5	16,3	—	—	—	35,9
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	64,6	63,1	6,9	2,3	—	—	26,2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	20,5	4,9	60,1	7,4	—	—	12,0
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾		100,0	19,9	—	38,2	37,8	2,2	0,6	1,3
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	31,1	9,6	25,9	12,5	0,7	0,2	29,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	21,4	6,1	43,9	14,2	0,6	0,4	19,5
Insgesamt		100,0	5,2	1,7	20,0	55,5	1,9	3,8	13,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	15,1	84,9	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	27,4	72,6	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	20,7	79,3	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	25,6	74,4	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	15,6	84,4	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,1	1,0	17,2	41,4	3,8	10,4	25,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,1	1,0	17,0	41,9	3,8	10,3	24,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	13,6	77,3	—	9,1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	2,1	97,3	—	0,5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	98,6	1,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	18,1	37,9	18,8	25,3	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	91,1	1,6	7,3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	8,4	71,5	8,1	12,0	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,5	0,8	14,7	49,9	4,9	10,8	18,2
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	1,9	98,1	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	1,8	96,7	—	—	1,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	1,8	96,9	—	—	1,3
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	1,5	97,4	—	—	1,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,5	0,5	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	98,9	1,1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	—	—	50,0	25,0	—	6,3	18,8
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	15,2	—	48,5	18,2	—	12,1	6,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	3,6	—	17,5	70,8	0,7	3,6	3,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	46,2	13,6	21,2	—	—	—	32,6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	57,1	52,4	4,8	—	—	—	38,1
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾		100,0	16,8	—	40,6	37,4	3,9	0,6	0,6
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	29,9	8,8	22,4	10,8	1,1	0,2	35,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	18,9	5,4	39,2	17,9	0,8	0,7	22,5
Insgesamt		100,0	4,2	1,4	15,0	58,8	2,7	5,7	13,7
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	18,5	81,5	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltungsfachhochschulen		100,0	—	—	—	—	24,0	76,0	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	24,0	76,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	18,7	81,3	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
—Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,7	2,0	24,2	38,9	1,6	5,2	26,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,7	2,0	24,2	38,9	1,6	5,2	26,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	1,0	98,0	—	1,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	9,2	—	40,5	39,3	5,2	5,8	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	87,0	8,1	4,9	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	3,4	—	15,2	73,7	4,1	3,6	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,6	1,6	22,3	46,5	2,2	4,9	20,6
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	0,3	99,7	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	0,3	98,0	—	—	1,7
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	0,3	98,5	—	—	1,2
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,5	98,5	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	0,6	98,5	—	—	0,9
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	26,8	—	36,6	29,3	4,9	2,4	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	26,8	—	36,6	29,3	4,9	2,4	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	37,3	1,2	8,1	—	—	—	54,7
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	84,8	81,8	—	3,0	—	—	12,1
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	20,5	4,9	60,1	7,4	—	—	12,0
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾		100,0	19,1	—	38,2	39,5	2,6	0,7	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	26,0	6,4	35,8	12,2	0,6	0,1	25,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	21,9	5,1	46,0	11,1	0,7	0,2	20,1
Insgesamt		100,0	6,3	1,8	20,9	54,3	1,2	2,5	14,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	27,4	72,6	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	27,4	72,6	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	26,9	73,1	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,2	1,4	24,1	33,2	1,4	3,1	36,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,2	1,4	23,9	33,6	1,4	3,1	35,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	23,1	69,2	—	7,7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	98,2	—	1,8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	1,4	98,6	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	43,6	44,6	4,0	7,9	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	93,9	4,2	1,8	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	9,5	85,7	2,0	2,8	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,4	0,9	19,1	51,3	1,6	3,0	23,7
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	10,3	89,7	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	75,1	24,1	—	—	0,8
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	33,7	66,0	—	—	0,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	2,1	97,9	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	24,1	75,7	—	—	0,2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	22,0	—	48,0	20,0	—	4,0	6,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	11,3	—	24,7	58,8	—	2,1	3,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	46,7	6,0	17,0	—	—	—	36,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	69,2	69,2	—	—	—	—	30,8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		100,0	24,6	—	37,7	36,2	1,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	32,9	5,2	20,9	12,3	0,5	—	33,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,0	2,8	47,9	14,4	0,3	0,3	18,1
Insgesamt		100,0	4,9	1,1	26,8	50,3	0,9	1,5	15,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,0	1,6	19,4	41,3	2,1	7,3	26,9
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,0	1,6	19,3	41,7	2,1	7,2	26,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	44,7	55,3	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	88,4	1,4	10,3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	3,0	97,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	13,6	65,7	6,8	13,9	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	80,4	12,4	7,3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	9,1	73,4	6,8	10,6	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,6	0,8	14,5	56,7	4,3	8,8	14,1
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	2,1	97,9	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	1,3	95,1	—	—	3,7
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	1,5	95,8	—	—	2,7
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,3	98,7	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	1,4	96,8	—	—	1,8
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	44,9	—	22,4	26,5	4,1	—	2,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	25,9	—	12,9	57,6	2,4	—	1,2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	58,6	27,6	12,3	—	—	—	29,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	57,7	57,7	11,5	7,7	—	—	23,1
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾		100,0	18,2	—	38,6	38,1	1,1	0,6	3,4
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	36,5	15,6	21,1	15,2	0,4	0,2	26,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	25,7	9,7	40,8	16,1	0,5	0,1	16,7
Insgesamt		100,0	5,3	2,1	15,6	60,2	2,6	5,1	11,4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	9,3	90,7	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltungsfachhochschulen		100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	9,2	90,8	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,9	2,3	24,6	44,1	1,9	5,2	21,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,9	2,3	24,5	44,2	1,9	5,2	21,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	11,8	76,5	5,9	5,9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	6,3	92,1	1,6	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	45,9	37,7	9,8	6,6	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	94,7	—	5,3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	13,4	79,4	3,2	4,0	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,9	1,5	20,9	55,7	2,3	4,8	14,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	4,0	96,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	86,2	13,2	—	—	0,7
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	53,6	46,0	—	—	0,4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	2,0	98,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	34,6	65,2	—	—	0,3
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	11,1	—	22,2	16,7	—	—	50,0
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	26,1	—	39,1	17,4	4,3	4,3	8,7
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	19,5	—	31,7	17,1	2,4	2,4	26,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	49,4	19,0	25,3	—	—	—	25,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	54,1	54,1	13,5	—	—	—	32,4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		100,0	23,9	—	32,8	37,3	1,5	1,5	3,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	35,9	16,7	22,5	12,0	0,5	0,5	28,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	22,6	9,5	48,4	8,7	0,5	0,5	19,3
Insgesamt		100,0	6,4	3,0	31,0	46,9	1,3	2,5	11,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Reg. - Bez. Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,6	1,4	19,5	40,0	3,0	7,1	27,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,5	1,3	18,6	42,6	2,8	6,8	26,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	10,7	75,0	10,7	3,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	1,2	84,3	0,8	13,7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	0,8	98,2	0,8	0,3	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	0,8	—	34,9	42,7	11,4	10,2	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	86,2	7,3	6,6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,4	—	18,2	65,2	8,0	8,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,0	1,0	18,5	48,1	4,1	7,1	20,1
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	4,2	95,8	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	25,0	72,9	—	—	2,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	20,0	78,4	—	—	1,5
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,6	98,2	—	—	0,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	13,5	85,4	—	—	1,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,8	0,2	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	2,5	1,6	19,7	53,3	1,6	2,5	20,5
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	21,7	—	36,1	22,2	6,1	7,2	6,7
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	11,4	0,5	24,2	46,5	3,5	4,3	10,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	41,6	11,6	11,5	1,0	—	—	45,9
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	54,7	40,4	11,6	6,4	0,3	—	27,0
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	16,1	7,9	62,5	3,3	—	—	18,1
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾		100,0	22,6	—	39,4	34,7	2,5	0,4	0,4
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	26,3	9,6	33,0	10,9	0,7	0,1	29,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	21,7	7,5	40,4	12,9	0,9	0,5	23,7
Insgesamt		100,0	5,0	1,9	21,1	52,3	2,3	3,9	15,4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	34,7	65,3	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	26,9	73,1	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	15,9	84,1	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	18,6	81,4	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	32,5	67,5	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,9	0,9	15,7	39,3	4,0	10,1	29,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,9	0,8	15,5	40,0	4,0	9,9	28,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	10,7	75,0	10,7	3,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	1,3	76,4	1,3	21,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	98,0	1,3	0,7	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	35,7	47,3	9,5	7,4	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	89,9	3,6	6,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	14,8	71,7	5,5	8,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,3	0,6	15,3	48,7	4,4	9,4	20,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	5,2	94,8	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	54,4	44,2	—	—	1,4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	35,2	63,9	—	—	0,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,8	98,2	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	24,5	74,9	—	—	0,6
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	—	—	16,2	67,6	5,4	8,1	2,7
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	13,8	—	24,1	34,5	17,2	6,9	3,4
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	6,1	—	19,7	53,0	10,6	7,6	3,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	20,5	1,3	3,3	—	—	—	76,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	77,8	77,8	5,6	—	—	—	16,7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	15,9	6,6	62,7	7,4	—	—	14,0
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾		100,0	24,7	—	38,4	33,6	3,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	18,9	5,5	40,1	10,3	0,7	—	29,9
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	17,9	5,1	38,5	13,8	1,5	0,6	27,7
Insgesamt		100,0	3,1	1,0	20,6	51,2	2,9	5,8	16,4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	35,0	65,0	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	26,8	73,2	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	15,4	84,6	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	18,0	82,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	33,8	66,2	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,6	1,5	22,2	45,2	2,1	5,4	22,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,6	1,5	22,0	45,5	2,1	5,4	22,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	1,1	97,8	—	1,1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	3,1	96,9	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	47,1	29,6	11,4	11,8	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	92,0	4,4	3,6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	23,5	63,1	6,6	6,8	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,0	1,1	22,4	49,8	3,2	5,7	16,9
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	3,6	96,4	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	7,4	90,5	—	—	2,1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	6,4	92,1	—	—	1,5
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,0	99,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	4,3	94,7	—	—	0,9
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	98,5	1,5	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	4,7	3,1	15,6	59,4	—	—	20,3
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	33,3	—	39,4	9,1	6,1	—	12,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	10,8	1,5	17,7	56,9	1,5	—	13,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	63,6	36,4	0,8	—	—	—	35,5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	55,2	37,9	6,9	1,1	—	—	36,8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	18,0	6,6	56,8	—	—	—	25,1
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	25,0	—	45,0	27,5	—	—	2,5
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	34,8	18,4	26,7	2,5	—	—	36,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	26,8	13,4	32,1	12,8	0,3	—	28,1
Insgesamt		100,0	5,3	2,7	18,6	57,2	1,8	3,1	14,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	38,5	61,5	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	26,4	73,6	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	26,4	73,6	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	37,5	62,5	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,5	0,5	20,2	36,0	3,0	5,1	34,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,5	0,5	20,1	36,2	3,0	5,1	34,2
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	12,9	60,2	14,0	12,9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	93,9	3,0	3,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	7,9	74,3	9,2	8,6	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,3	0,4	18,5	41,2	3,8	5,5	29,7
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	12,1	87,9	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	50,9	45,7	—	—	3,4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	44,7	52,4	—	—	2,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	3,1	96,9	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	31,6	66,4	—	—	2,0
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	43,8	—	37,5	18,8	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	43,8	—	37,5	18,8	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	44,4	7,4	24,1	—	—	—	31,5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	46,3	37,0	5,6	3,7	—	—	44,4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	33,3	—	39,6	25,0	—	—	2,1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	36,9	13,6	19,9	8,0	—	—	35,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	25,3	8,4	47,0	6,0	—	—	21,8
Insgesamt		100,0	4,2	1,4	26,3	43,8	2,1	3,1	20,4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	16,1	83,9	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	16,1	83,9	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	13,9	86,1	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,3	0,8	24,1	41,5	2,5	6,0	24,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,3	0,8	24,1	41,5	2,5	6,0	24,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	13,3	—	22,2	42,2	13,3	8,9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	10,7	—	17,9	53,6	10,7	7,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,7	0,7	23,1	43,3	3,8	6,2	20,9
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	5,2	93,5	—	—	1,4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	5,2	93,5	—	—	1,4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	2,7	97,3	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	4,6	94,3	—	—	1,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	18,2	—	36,4	31,8	4,5	4,5	4,5
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	18,2	—	36,4	31,8	4,5	4,5	4,5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	31,7	6,7	1,0	—	—	—	67,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	51,9	48,1	3,7	3,7	—	—	40,7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	21,4	16,7	66,0	—	—	—	12,6
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	22,7	—	33,3	40,9	2,3	—	0,8
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	22,7	10,3	34,6	10,1	0,6	—	32,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,9	8,8	42,1	9,7	0,6	0,2	27,5
Insgesamt		100,0	6,6	2,7	21,5	53,1	1,4	2,1	15,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	32,5	67,5	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	32,5	67,5	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	32,5	67,5	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,5	2,2	21,2	40,6	2,3	9,2	22,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,4	2,1	20,6	42,3	2,2	9,0	21,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	1,6	98,4	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	54,1	33,0	7,3	5,5	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	68,5	17,5	14,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	19,2	62,0	10,5	8,3	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,1	1,5	20,2	48,0	4,7	8,8	15,2
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	22,2	76,5	—	—	1,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	22,2	76,5	—	—	1,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,4	97,0	—	—	1,7
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	13,2	85,4	—	—	1,5
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	11,1	—	33,3	30,6	2,8	11,1	11,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	7,7	—	23,1	51,9	1,9	7,7	7,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	54,1	15,3	25,9	8,2	—	—	11,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	51,4	27,0	20,7	16,2	0,9	—	10,8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	7,5	0,6	63,8	1,9	—	—	26,9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	25,6	—	40,0	32,2	2,2	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	26,6	7,3	36,1	14,2	0,8	—	22,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	22,7	6,0	41,3	15,5	0,8	0,5	19,1
Insgesamt		100,0	8,0	2,4	24,5	48,8	2,3	3,9	12,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	61,8	38,2	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	61,8	38,2	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,2	3,0	17,6	38,5	2,4	4,1	33,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,1	2,9	17,4	39,1	2,4	4,1	32,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	97,6	2,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	20,9	47,6	16,8	14,7	—
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	90,9	9,1	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	15,7	59,0	14,2	11,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,1	2,2	17,0	44,4	5,5	5,9	24,2
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	10,6	86,3	—	—	3,1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	7,6	90,2	—	—	2,2
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,4	98,6	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	4,6	94,2	—	—	1,2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	—	—	38,1	9,5	—	—	52,4
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	13,6	—	40,9	22,7	4,5	18,2	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	7,0	—	39,5	16,3	2,3	9,3	25,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	49,1	6,9	19,8	—	—	—	31,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	45,5	45,5	9,1	—	—	—	45,5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		100,0	16,8	—	39,5	40,1	1,8	1,8	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	28,1	4,1	28,1	20,9	0,9	0,9	20,9
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	21,7	3,0	40,2	17,3	0,9	1,6	18,2
Insgesamt		100,0	5,5	1,8	18,0	51,8	3,4	3,8	17,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltungsfachhochschulen		—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,0	2,6	28,3	31,8	2,6	4,7	27,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,7	1,4	15,2	63,3	1,4	2,5	14,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	43,6	41,1	6,7	8,6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	87,8	9,8	2,4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	31,8	54,7	6,7	6,7	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,0	1,0	19,5	61,0	2,8	3,6	11,0
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	0,7	99,3	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	9,8	85,6	—	—	4,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	5,2	92,5	—	—	2,2
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	3,1	95,6	—	—	1,3
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	27,3	—	45,5	4,5	4,5	9,1	9,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	15,4	—	25,6	46,2	2,6	5,1	5,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	34,2	5,5	21,9	—	—	—	43,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	69,4	66,7	13,9	—	—	—	16,7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	16,9	—	47,0	30,1	6,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	29,8	13,0	27,9	11,6	2,3	—	28,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,0	7,6	50,0	11,7	1,6	0,5	17,1
Insgesamt		100,0	5,2	2,2	21,8	59,6	1,8	2,0	9,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	14,3	85,7	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	14,1	85,9	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.